



11. Österreichisches Interoperabilitätsforum

<http://www.hl7.at/home/oesterreichisches-interoperabilitaetsforum/>

Wien, 27.09.2016 – Folien (Version 1.0)

Teilnehmer am 27.09.2016

Sylvia	Bredenfeldt	KAGes	sylvia.bredenfeldt@kages.at
Laszlo	Csoka	Roche Diabetes Care	laszlo.csoka@roche.com
Bernd	Fischer	ITH	bernd.fischer@ith-icoserve.com
Victor	Grogger	KAGes	victor.grogger@kages.at
Emmanuel	Helm	FH Hagenberg	emmanuel.helm@fh-hagenberg.at
Wolfgang	Hießl	OÖGF	Wolfgang.Hiessl@ooe.gv.at
Karl	Holzer	CGM	karl.holzer@cgm.com
Elisabeth	Klinger	UBIT	elisabeth.klinger@wko.at
Christian	Ledl	A1 TA	christian.ledl@a1telekom.at
Stefan	Leipold	Loidl Consulting	leipold@loidl-consulting.at
Patrick	Mangesius	ITH	patrick.mangesius@ith-icoserve.com
Alexander	Mense	HL7 Austria, Prorec	mense@technikum-wien.at
Michael	Nöhammer	Österr. Ärztekammer	m.noehammer@aerztekammer.at
Stefan	Pokorny	BMGF	stefan.pokorny@bmgf.gv.at
Martin	Prager	WKÖ, UBIT	prager@prager.at
Justin	Rodriguez	KAGes	justin.rodriguez@kages.at
Johannes	Rössler	Tieto Austria	johannes.roessler@tieto.com
Stefan	Sabutsch	HL7 Austria, ELGA GmbH	stefan.sabutsch@hl7.at
Stefan	Sauermann	IHE Austria, ON-K238	sauermann@technikum-wien.at
Alexander	Schanner	IHE Austria, NÖ-LK Holding	alexander.schanner@holding.lknoe.at
Alois	Schlögl	Institute of Science & Technology	alois.schloegl@ist.ac.at
Peter	Schöttel	Fa. Bartelt	peter.schoettel@bartelt.at
Thomas	Schubert	Consilium	schubert@consilium.at
Rainer	Seidl	Philips	rainer.seidl@philips.com

- Begrüßung durch Sauermann/Sabutsch
 - Annahme des Protokolls der Sitzung vom 27.01.2016
- Tracking / Fortschrittsberichte über Aktivitäten der Standardisierungsvorhaben
 - Telegesundheitsplattform
 - PROP
 - Medizinische Register / Krebsregisttermeldung als CDA Onkologie-Daten / „Survivorship-Passport“
 - FHIR
 - Datenformate für Biosignale & FHIR
 - HL7 Ballot CDA Implementierungsleitfäden
 - Patient Summary
 - Epidemiologisches Meldesystem EMS – Arztmeldung
 - Bilddaten in ELGA
- Diskussion weiterer Standardisierungsvorhaben
- Berichte der MoU-Organisationen
 - HL7 Jahrestagung 2016
- Abschluss

Der Ergebnisbericht der 10. Sitzung des Österreichischen Interoperabilitätsforums vom 23.05.2016 wird

□ Angenommen

□ Bericht (Dr. Sauermann):

- Entwürfe wurden an die Fachgruppe Innovation versendet und auch angenommen
- Vorstellung bei eHealth Week in Amsterdam
- Offizieller Brief an e-Health Network (EU), moderiert von Continua Alliance, wurde co-unterschrieben von Schweden, Norwegen, Finnland, Dänemark, Katalonien: Ziel ist, dass die Marktdynamik entsprechend modifiziert wird, um Produkte mit standardisierten Schnittstellen am Markt verfügbar zu machen. Soll in JAseHN berücksichtigt werden
- Das BMGF könnte dafür eine „technische Rahmenrichtlinie“ herausgeben, Plan bis 7.12.2016. Öffentliche Begutachtung ist vorgesehen, wird über IOPF kommuniziert.
- Weitere Vorstellung bei internationalen Plattformen, zb bei der HIMSS in Barcelona

□ Diskussion:

- F: Wird das ein Standard? A: nein, es basiert auf bestehenden Standards (IHE ITI, Continua, HL7 V2, CDA, ...)
- F: Wer bringt das in die IKT MSP ein? A: Ist nicht notwendig, weil Standards bereits im europäischen Kontext zur Beschaffung verwendbar sind

- Letztes Protokoll: „*Aus Zeitmangel kein Fortschritt, Hölzl wird im nächsten IOP-Forum weiter über mögliche Umsetzungen und Fortschritte berichten*“
 - Keine neuen Informationen

Bericht (Dr. Sauermann):

- ❑ Projekt „**Survivorship-Passport**“ (BMGF, St. Anna Kinderspital, AIT)
 - ❑ Ein „Onkologischer Zusammenfassungsbericht“ soll im Projekt definiert werden. Wurde vom „onkologischen Beirat“ empfohlen.
 - ❑ Der Bericht (in Form eines CDA Befundes) soll sowohl späteren Behandlern als auch den Patienten zur Verfügung gestellt werden. Eine pseudonymisierte Version soll zusätzlich (nach Einwilligung des Patienten) auch der Forschung dienen.
 - ❑ Aktuell läuft eine Kostenabschätzung
 - ❑ 2017 ist ein HL7 Ballot des Leitfadens geplant

Diskussion:

- ❑ F: Ist der medizinische Prozess dahinter definiert? Was ist der Zeitpunkt der Erzeugung des Berichtes? A: Das ist bereits im Projekt definiert

□ Bericht HL7 FHIR

■ e-Learning Kurs mit Zertifikat ab 10.10:

- <https://academy.technikum-wien.at/tw/eh/fhir>
- <http://www.hl7.at/fhir-grundlagen-kurs-mit-zertifizierung-e-learning/>

■ Aktuelles von der internationalen Standardisierung:

- Eine FHIR Working Group Workflows wurde beim WGM Baltimore im September gegründet
- Viele Aktivitäten, sehr dynamisches Umfeld

□ Nationaler Bericht „Workflows“

■ Forschungsprojekt **KIMBo**

- Dauer 2 Jahre, Datensilos sollen aufgebrochen werden, übertragene Daten sollen auch ausgewertet werden können
- Erhebung / Interviews mit Stakeholdern bereits abgeschlossen

Kollaborative Interdisziplinäre Medizinische Boards

Kurzer Überblick

Generalisierung

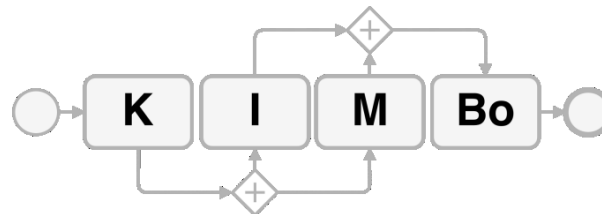
[Krauss, O., Angermaier, M., & Helm, E. (2016, September). Multidisciplinary Team Meetings-A Literature Based Process Analysis. In *International Conference on Information Technology in Bio- and Medical Informatics* (pp. 115-129). Springer International Publishing.]

Prozessorientierung

Standardisierung:  HL7[®] FHIR[®]

Teilnahme an gegründeter HL7 Work Group (Workflow)

Berücksichtigung **mobiler Anwendungsszenarien**



CompuGroup
Medical



FFG

□ Bericht (DI Schlögl):

- Standard ON-K 2204 GDF for Biosignals wurde verabschiedet
- DICOM: Biosignale könnten dort im GDF Binärformat archiviert werden
- Aktueller Stand bzgl. Standardisierung von EEG-Signaldaten von Silvia Winkler / SigmaSoft (per Mail am 26.9.2016):

„Ich kann Ihnen berichten, dass wir erfolgreich die ersten Hürden genommen haben: die FFG-Projektanträge, in deren Rahmen wir uns mit den DICOM Waveforms beschäftigen werden, wurden bewilligt. Das erste Projekt wird voraussichtlich im November starten. Ein weiteres Projekt, das mit der Zielsetzung FHIR positioniert wurde, ist mittlerweile eingereicht.“

□ Diskussion:

- Da sich der FHIR Standard noch in Entwicklung befindet, wird dringend empfohlen, ALLE Aktivitäten in Richtung FHIR zumindest mit der österreichischen / deutschsprachigen FHIR Community abzusprechen. Damit soll verhindert werden, dass nicht-interoperable Lösungen implementiert und „einzementiert“ werden.

□ Bericht:

- ELGA CDA Leitfäden Version 2.06.2 aktuell im Ballot:
<http://www.hl7.at/ballot-2016-cda-implementierungsleitfaeden/>
 - EMS Arztmeldung
 - Neuer Leitfaden
 - Aktuelle ELGA Leitfäden (ohne eMed)
 - Geänderte Punkte: Entlassungsbrief Reha, Multidisziplinäre Befunde & Rechtlicher Unterzeichner, Software als Autor, „Weitere Behandler“, Mehrere Vitalparameter-Gruppen, Sprache des Patienten, Diagnosen-Seitenlokalisierung, Verwendung APPC, ...
- AG Laborbefund (Meeting verschoben)

- Epidemiologisches Meldesystem - Arztmeldung
 - BMG, FH Technikum Wien
 - CDA Leitfaden – DRAFT wird über www.hl7.at bereitgestellt, Teilnahme am Ballot möglich

- Offen – bitte melden, wenn Bedarf besteht:
 - Verlegungsbericht
 - Geburtsbericht
 - Angabe der Zusatzversicherungsnummer (kein Bedarf erkennbar, jedenfalls Datenschutz abklären)
 - Allergie-Codierung
 - Erreger-Codierung / Mikrobiologie
 - Regelung Verwendung von DisplayNames

□ Bericht:

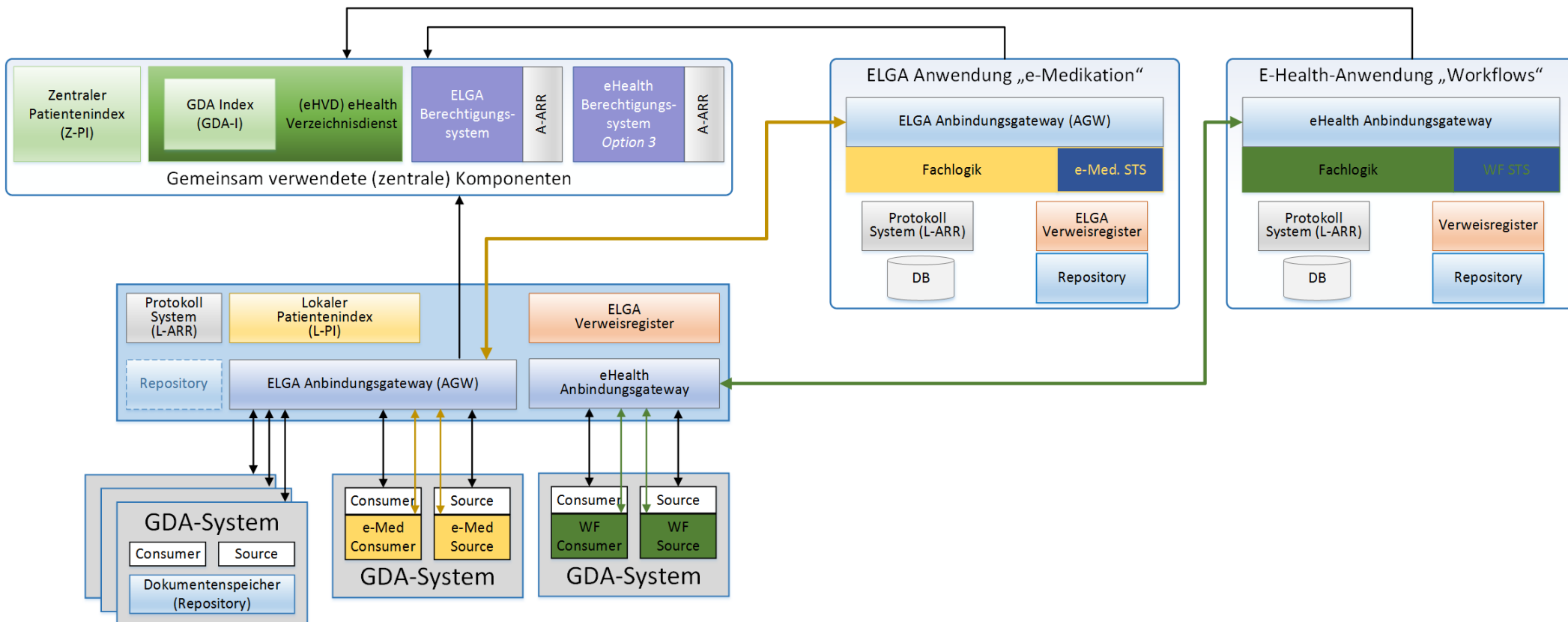
- AG Patient Summary (Termin am 28.9.2016)
 - Hohe Teilnehmerzahl
 - Technische Vorarbeiten für toolunterstützte Erstellung des Leitfadens
 - Detailanalyse der Europäischen Vorgaben (→ Art-Decor) und Vergleich mit Forderungen der Österr. AG

□ Bericht:

- Das Projekt „WIRE“ endete am 30.9.2015
 - Ergebnis: Erfolgreiche Testung der standardbasierten Bildübertragung mit mehreren Herstellern
- Bilddaten in ELGA:
 - IT-Architekturentwurf incl IHE XDS-I und XDS-I-Metadaten für ELGA liegt vor, derzeit in „finaler Abstimmung“ mit Tiani & ITH Icoserve

Vorschlag: Workflows in ELGA (Draft)

- ❑ e-Health Anwendung für die Abwicklung einrichtungsübergreifender Workflows - z.B. Bilddaten-Austausch (Vorschlag erarbeitet von FH Hagenberg, entstanden aus Anforderung der letzten AG Bilddaten)
- ❑ Weitere Informationen und Kommentare: Emmanuel Helm
Emmanuel.helm@fh-hagenberg.at
 - Soll noch an ELGA AG Bilddaten weitergeleitet werden



- Bericht: Emmanuel Helm
- **Eintopf** (eHealth Integration Testing and Optimization Platform)
 - Das Projekt wird derzeit im Rahmen der Kooperation zwischen Oö Gesundheitsfonds und FH OÖ abgewickelt.
 - Es geht darum, künftige und bestehende Fragestellungen bei der Erstellung und im Betrieb von IHE-basierten Systemen schneller beantworten zu können.
 - Beispielsweise die Lastverteilung bei Zugriffen auf Dokumente in einer XCA-I Umgebung oder die Identifikation möglicher Engpässe bei der Übertragung großer Datenmengen.
 - Technisch handelt es sich um einen Simulator, der mit echten IHE-Transaktionen arbeitet und an dem auch echte Systeme angebunden und getestet werden können (vgl. Honeypot).

□ Bericht Stefan Sauermann

- INNOVATE – Innovation Lab für eHealth und Medizintechnik, Dauer bis August 2019
- Das Lab bietet eine einfach nutzbare technologische Basis, auf der datenschutzkonforme, einfach bedienbare Lösungen auch ohne hochrangiges Spezialwissen entwickelt werden können. Das Test- und Demonstrationslabor senkt die technologische Einstiegsschwelle für Entwicklungsteams und macht innovative Produkte für alle angreifbar und erlebbar. Das Lab demonstriert auch strukturierte Innovationsprozesse, ausgehend von den BenutzerInnenanforderungen bis zur Implementierung von Systemen.
- <https://www.technikum-wien.at/forschung/forschungsschwerpunkte/ehealth/>

□ **HL7 Austria (DI Mense)**

- Gründung eines FHIR nationalen Technischen Komitees, designierter TC Leiter: Reinhard Egelkraut, CGM. Weitere Information folgt
- Hinweis auf FHIR e-Learning Kurs:
<https://academy.technikum-wien.at/tw/eh/fhir>
- IHE arbeitet ebenfalls an Ermöglichen von FHIR in bestehenden Profilen

□ **ON-K 238 (Prager+Sauermann)**

- Besprechung und Abstimmung europäischer Normvorhaben

- **Nächstes Interoperabilitätsforum am Dienstag, 17.01.2017 12:00-14:30 Uhr**
 - Ort: WKÖ, Wiedner Hauptstraße 63
 - Im Anschluss findet die Sitzung des ONK-238 statt

- Es wird eine Outlook Einladung geben
 - BITTE UM RÜCKMELDUNG AUF DIE EINLADUNG

- **Weitere Termine:**
 - **HL7 Jahrestagung am 15. März 2017 in Wien**
<http://www.hl7.at/events/hl7-jahrestagung-2017/>
Save the date! *“10 Jahre HL7 Austria”*